

## BEISPIELE:

- Papua-Neuguinea hat bereits die weltweit ersten Klimaflüchtlinge von den Carteret-Inseln evakuiert, nachdem die immer höher ansteigenden Gezeitenströme die tiefliegende Insel Huene zweigeteilt und das ins Landesinnere eindringende Salzwasser den weiteren Anbau traditioneller Feldfrüchte unmöglich gemacht hatte.<sup>2</sup>
- Im Jahr 2009 haben die Malediven ihr erstes Unterwasser-Kabinettsmeeting abgehalten, um die Aufmerksamkeit der Welt auf dieses Problem zu lenken.<sup>3</sup> Präsident Mohamed Nasheed erklärte: „Wir wollen der Welt zeigen, was hier auf den Malediven geschieht – und wie die Zukunft unserer Inseln aussieht, wenn der Klimawandel nicht in Schach gehalten wird.“<sup>4</sup>
- 2012, als die Gezeitenströme begannen, immer mehr Dörfer der tiefliegenden Atoll-Nation Kiribati zu überschwemmen, kündigte die Regierung des Staates an, den Fidschi-Inseln Land zur Umsiedlung abkaufen zu wollen.<sup>5</sup>



---

## WAS UNS BEVORSTEHT

Aktuelle Prognosen der jüngsten Studien zeigen, dass der Meeresspiegel **innerhalb des 21. Jahrhunderts wohl um 0,7 bis 2 m ansteigen** wird.<sup>6</sup> Ein Anstieg von etwa 1 Meter würde allein in Bangladesh bereits mehr als 30 Millionen Menschen zwingen, ihre Heimat zu verlassen.<sup>7</sup>

Unmittelbare Auswirkungen, wie das Eindringen von Salzwasser ins Landesinnere oder verstärkte Küstenerosion, zeigen sich bereits heute rund um die Welt, wo sie Millionen von Dollar an Kosten verursachen.<sup>7</sup> Mehr als ein Zehntel der Weltbevölkerung lebt heute in tiefliegenden Küstengebieten, wo auch 15 der 20 größten Städte der Welt stehen.<sup>8</sup>

1. <http://www.climate.org/topics/sea-level/index.html#sealevelrise>

2. <http://www.bbc.co.uk/programmes/b00kj9z1>

3. <http://www.climate.org/publications/Climate%20Alerts/Autumn2009/HighStakesforSmallIslands.html>

4. [http://articles.cnn.com/2009-10-17/world/maldives.underwater.meeting\\_1\\_maldives-climate-change-sea-levels?\\_s=PM:WORLD](http://articles.cnn.com/2009-10-17/world/maldives.underwater.meeting_1_maldives-climate-change-sea-levels?_s=PM:WORLD)

5. <http://www.telegraph.co.uk/news/worldnews/australiaandthepacific/kiribati/9127576/Entire-nation-of-Kiribati-to-be-relocated-over-rising-sea-level-threat.html>

6. <http://www.skepticalscience.com/sea-level-rise-predictions.htm>

7. [http://www.ecy.wa.gov/climatechange/risingsealevel\\_more.htm](http://www.ecy.wa.gov/climatechange/risingsealevel_more.htm) [http://www.ecy.wa.gov/climatechange/ipa\\_hightide.htm](http://www.ecy.wa.gov/climatechange/ipa_hightide.htm)

8. <http://www.earth.columbia.edu/news/2007/story03-29-07.php>

1993

VON 1950 BIS

GESTIEGEN WIE

SCHNELL

DREIMAL SO

MEERESSPIEGEL

HEUTE IST DER

VON 1993 BIS



Foto aufgenommen von Sotwathulla Mohamed, an der Türschwelle seines Hauses auf den Malediven – einer der vielen Inselnationen, die ihrer Zerstörung durch den Anstieg des Meeresspiegels entgegensehen.



Der Klimawandel verursacht in mehrfacher Weise einen Anstieg des Meeresspiegels: Wie jede andere Flüssigkeit, nimmt auch das Meerwasser an Volumen zu, wenn es sich erwärmt. Diese Erwärmung führt gleichzeitig zum Abschmelzen von Eisdäcken und Gletschern, was mehr Wasser in die Ozeane fließen lässt. Und weil die dunkle Oberfläche des Ozeans mehr Sonnenwärme absorbiert als weiße Eisflächen, beschleunigt das Verschwinden des Eises den Teufelskreis von Erwärmung und Abschmelzen;

+350

MEHR CO<sub>2</sub>

BEDEUTET FATALERE

ANSTIEG DES MEERESSPIEGELS



+350

